

DU LIEGST MIR IM HERZEN

« Chansons Populaires d'Alsace », J-Baptiste Weckerlin, p. 166

Du, du liegst mir im Her-zen, Du, du liegst mir im Sinn ; Du,
du mach'st mir viel Schmerz-en, weisst nicht wie gut ich dir bin : Du,
du, du, du, weisst nicht wie gut ich dir bin.

1) Du, du liegst mir im Herzen,
Du, du liegst mir im Sinn ;
Du, du mach'st mir viel Schmerzen,
Weisst nicht wie gut ich dir bin :
Du, du, du, du, weisst nicht wie gut ich dir bin.

2) So, so wie ich dich liebe,
So, so lieb auch du mich ;
Die, die zärtlichsten Triebe
Fühle ich einzig für dich ;
Ja, ja, ja, ja, fühle ich einzig für dich.

3) Doch, doch darf ich dir trauen,
Dir, dir mit leichtem Sinn ?
Du, du darfst auf mich bauen,
Weist ja wie gut ich dir bin.
Ja, ja, ja, ja, weist ja wie gut ich dir bin.

4) Und, und wenn in der Ferne
Dir, dir mein Bild erscheint,
Dann, dann wünsch't ich auch gerne
Dass uns die Liebe vereint ;
Ja, ja, ja, ja, dass uns die Liebe vereint.

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA
2010